

Tagung

Emanzipation: Verwicklungen, Verwerfungen, Verwandlungen

**29./30.04.2011
Universität Marburg**

Der Begriff der Emanzipation ist als emphatischer Bezugspunkt für feministische Politik und Theorie aus der Mode gekommen. Welche Verwicklungen, Verwerfungen und Verwandlungen von Emanzipationskonzepten und feministischen Praxen lassen sich auf unterschiedlichen Analyseebenen beobachten? Wie verändern sich subjektive Deutungen und Handlungen, Institutionen sowie kulturelle Repräsentationen der Geschlechter-(verhältnisse)? Welche Verunsicherungen und Verschiebungen lassen sich in der feministischen Wissenschaft beobachten? Welche neuen, modifizierten Emanzipationskonzepte sind angesichts der geschlechterpolitischen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts erforderlich?

Diese Leitfragen entstanden in einem kooperativen Forschungsprozess am Marburger Zentrum für Gender Studies und feministische Zukunftsforschung. Wir laden Sie ein, anlässlich des **10-jährigen Jubiläums des Zentrums** darüber mit uns zu diskutieren.

Veranstalterin: Zentrum für Gender Studies und feministische Zukunftsforschung

Anmeldung: Die Teilnahme ist kostenlos. Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsorte: Hörsaal 01003 (1. Obergeschoss), Barfüßerstraße 1
Institut für Sportwissenschaft und Motologie, 35032 Marburg

Der Festakt am Freitag um 18.30 findet in der Alten Aula, Lahntor 3, 35032 Marburg statt

Kontakt: Dr. Gundula Ludwig (Wissenschaftliche Geschäftsführerin)
M.A. Therese Gerstenlauer (Wissenschaftliche Hilfskraft)

Tel.: 06421-2824823 od. 06421-2824901
E-mail: genderzukunft@staff.uni-marburg.de
Wilhelm-Röpke-Str.6F, 35032 Marburg

Die Tagung findet statt in Kooperation mit:

Heinrich-Böll-Stiftung Hessen e.V.



Frauenbeauftragten der



Frauenbeauftragte der Stadt



Ursula-Kuhlmann-Fond

Universitätsstiftung der



Tagungsprogramm

Freitag, 29.04.2011

Feminismus in Bewegung

13.30

Eröffnung der Tagung

14.00-15.30

Panel 1: **Umkämpfte Erkenntnis: Kritik an der feministischen Kritik**

Welche Varianten feministischer Binnenkritik gibt es in aktuellen Debatten? Welche Chancen ergeben sich daraus, feministische Theorie als Gesellschaftstheorie zu denken?

*** Ingrid Kurz-Scherf, Marburg:**

Von der De- zur Re-Konstruktion feministischer Kritik?

*** Ina Kerner, Berlin:**

Varianten feministischer Binnenkritik

16.00-17.30

Panel 2: **Umstrittene Visionen: Die gewandelte Bedeutung feministischer Utopien**

Inwiefern sind Utopien noch für feministische Kritik und Praxis relevant? Ist eine Erneuerung feministischer Utopien erforderlich? Aus welchen Quellen könnte diese schöpfen?

*** Angela Standhartinger, Marburg:**

Die Auslegung Galater 3,28 im Wandel feministischer Utopien

*** Susanne Maurer, Marburg:**

Utopisches Denken statt Utopie? Gedankenexperiment und (unbestimmte) Grenzüberschreitung im feministischen Denken

*** Ramona Kahl, Marburg:**

Geschlechter(rollen)wechsel im japanischen Jugendcomic - Ein subversives Moment?

Kommentar: Barbara Holland-Cunz, Gießen

18.30 - Alte Aula

Festakt zum 10-jährigen Jubiläum des Gender-Zentrums

*** Begrüßung durch die Geschäftsführende Direktorin**

*** Grußworte**

Präsidium der Philipps-Universität Marburg,
Frauenbeauftragte der Philipps-Universität Marburg,
Mainzer Interdisziplinärer Arbeitskreis für Frauen- und Genderforschung

*** Festvortrag von Angela McRobbie, London:**

Young Women and the New Sexual Contract: Post-feminist Tensions in Culture and Politics

*** Anschließend Fest mit Buffet und Musik**

Samstag, 30.04.2011

Geschlechterverhältnisse in Bewegung

-Vormittag-

9.30-11.00

Panel 3: **Bewegung in Politik und Institutionen**

Wie haben Frauenbewegungen zum Wandel von Institutionen beigetragen? Wie wirken diese Wandlungsprozesse zurück auf feministische Bewegungen?

* **Ulrike Wagner-Rau, Marburg:**

Die „Feminisierung“ der Kirche. Eine problematische Neuthematisierung des Geschlechterverhältnisses

* **Annette Henninger, Marburg:**

Von der Kinderladen-Bewegung zum Social Investment-Ansatz
Einfluss und Wandel feministischer Forderungen zur öffentlichen Kinderbetreuung

* **Claudia Derichs, Marburg:**

Islamischer Feminismus und die Institution der Familiengesetze

Kommentar: Mechthild Bereswill, Kassel

11.15-12.45

Panel 4: **Kulturelle Repräsentationen in Bewegung**

Wie wird der Wandel der Geschlechter(-verhältnisse) in Literatur, Kunst und Medien verarbeitet? Welche rückwärtsgewandten oder utopischen Phantasien werden dabei entfaltet?

* **Carmen Birkle, Marburg:**

Hausfrauen, Powerfrauen und Pathologinnen:
Neue (?) Frauenrollen in amerikanischen TV-Serien

* **Christl Maier, Marburg:**

Geschlechterverhältnisse in der Bibel – Stationen einer kritischen Re-lecture

* **Urte Helduser, Marburg:**

Gender und Genre. Geschlechterverhältnisse im post-dramatischen Theater

Kommentar: Patricia Plummer, Duisburg-Essen/Mainz

Samstag, 30.04.2011

Geschlechterverhältnisse in Bewegung

-Nachmittag-

14.30-16.00

Panel 5: Bewegte Subjekte

Frauenbewegungen haben subjektive Deutungen und Handlungen, gesellschaftliche Leitbilder und Lebensentwürfe verändert. Eignet sich der Emanzipationsbegriff zur Analyse dieser Wandlungsprozesse?

* **Elisabeth Rohr, Marburg:**

Transnationale Kindheit und Jugend und die care-chain Debatte

* **Anke Abraham, Marburg:**

Emanzipatorische Ambivalenzen in den Körperpraxen von Mädchen und Frauen

* **Susanne Gerner, Siegen:**

Emanzipation in intergenerationeller Perspektive am Beispiel biografischer Bildungsprozesse von Migrantinnen aus der Türkei und ihren Töchtern

Kommentar: Helma Lutz, Frankfurt/M.

16.30-18.00

Podiumsdiskussion: Feminismus - Post-Feminismus

Treten heute junge, karriere- und erfolgsorientierte ‚Alpha-Mädchen‘ das Erbe der Frauenbewegung an? Oder brauchen wir eine neue Welle der Frauenbewegung mit einem modifizierten Emanzipationskonzept?

Diskutantinnen:

- * Barbara Holland-Cunz
- * Ina Kerner
- * Ingrid Kurz-Scherf
- * Gundula Ludwig
- * Susanne Maurer
- * Gabriele Sturm

Moderation:

- * Annette Henninger

Ausführliche Informationen zur Jubiläumstagung und dem Programm sind zu finden unter: www.jubiläums-tagung.de